

per email
Bernhard Brück
bernhard.brueck@stud-mail.uni-wuerzburg.de

SSR

Würzburg, den 11. Dezember 2015

(Vorsitz Studentischer Konvent)

Antrag: Staatsarchiv Würzburg

Der Studentische Konvent spricht sich gegen eine Verlegung des Staatsarchives von Würzburg nach Kitzingen aus und beauftragt den SSR, dies öffentlich kundzutun sowie die laufenden Petitionen gegen eine Verlegung über seine Kanäle zu bewerben.

BEGRÜNDUNG:

Ein Archiv hat nur einen Wert, wenn die dort gesammelten Zeugnisse der Vergangenheit gesichtet, ausgewertet und veröffentlicht werden. Hierfür bedarf es ausgebildeter Historiker. Ebenso bedarf es der Primärquellensammlung eines Archives um Historiker, insbesondere in der Studienphase der Erstellung von Abschlussarbeiten und Qualifikationsschriften, einen wirklich qualifizierenden Studienabschluss zu ermöglichen. Durch die Verlegung des Archives von Würzburg von Kitzingen wird der große Standortvorteil, dass Quellen und Historiker an einem Ort zusammengeführt sind, aufgebrochen. Eine Überbrückung der unnötig geschaffenen Distanz ist, insbesondere für die Studierenden, nicht gewährleistet, da eine Anfahrt mit dem ÖPNV vielen an Tagen mit Unikursen nicht möglich sein wird und die Verbindung, Endend am Bahnhof in Kitzingen, noch lange kein Erreichen des geplanten Standortes, der einige Kilometer entfernt liegen soll, darstellt. Auch andere wissenschaftliche Disziplinen würden, wenn auch nicht in diesem Ausmaß, negativ von einer Verlegung betroffen werden.